Allgäuer Zeitung, Samstag, 22. Februar 2014

15 Abschlüsse mit einer Eins vor dem Komma

Berufsschule Abschlussfeier für 94 Absolventen. Viele Kernkompetenzen erworben

Marktoberdorf/Allgäu 94 Absolventen der Berufsschule Ostallgäu wurden von Schulleiter Remigius Kirchmaier in den Ernst des Lebens entlassen. Darunter waren 15 Schüler, die mit einer eins vor dem Komma ihre duale Lehrzeit beendet haben.

Bei der Abschlussfeier in der Aula der Berufsschule in Marktoberdorf ehrte Kirchmaier Schüler aus dem ganzen Ostallgäu sowie aus Kaufbeuren und Kempten. „Gehen Sie für einige Zeit hinaus in die Welt, kommen Sie aber bitte auch wieder zurück, wir brauchen Sie!“ Damit spielte Landrat Johann Fleschhut als Hausherr der Bildungseinrichtung an auf die hohe Wirtschaftskraft, die das Allgäu seinen Beschäftigten biete. Daher sollten die jungen Menschen nach einer Zeit der Weiterbildung wieder zurückkehren: „Wenn wir gut ausgebildete Menschen haben, dann brummt auch unsere Wirtschaft.“

Als Leiter der Aus- und Weiterbildung bei der Industrie- und Handelskammer Schwaben stellte Oliver Heckemann die einmalige Form der dualen Ausbildung heraus. Die sei in der ganzen Welt gefragt, denn „Ausbildung verhindert Einbildung.“ Überhaupt plädiere er dafür, nicht so sehr zwischen beruflicher und Studienbildung zu unterscheiden. In dieselbe Kerbe – unter dem Stichwort Akademisierung – hieb Kirchmaier.

So habe Kultusminister Ludwig Spaenle einerseits die duale Ausbildung ausdrücklich gelobt. Andererseits habe er mehr Abiturienten gefordert. Da passe etwas nicht zusammen. Die Berufsschul-Absolventen haben laut Kirchmaier Kernkompetenzen erlernt wie Zuverlässigkeit, Leistungs- und Verantwortungsbewusstsein und einiges mehr.

Der Schwerpunkt der Abschlussschüler lag diesmal bei den Kaufleuten und den Kfz-Mechatronikern. Erfrischend unkonventionell moderierten Franziska Weindel und Felix Röder den Verlauf des Abends, und Jana Vogt verpackte in ihrer Abschlussrede ihren Dank an die Schule in launig erheiternde Worte. Bei der musikalischen Gestaltung der Feier durch die Geschwister Eiband überraschte der äußerst ausdrucksvolle Posaunist.

Bei der Preisverleihung *(siehe Info-Kasten)* erhielten drei Schüler Buchpreise – als Klassenbeste – sowie drei weitere Landkreispreise – als Erstplatzierte aller 94 Absolventen. Weitere neun Schüler konnten den Staatspreis in Empfang nehmen, da sie mit 1,0 bis 1,5 abschlossen.

Besonderen Anstrengungen hatte sich Manuel Abel unterzogen. Er hatte die Berufsschule Plus absolviert und die Studienberechtigung erworben. Sabine Meitinger wurde zusätzlich von Rotary-Präsident Richard Sirch mit dem „Preis für Fleiß“ ausgezeichnet. *(ton)*

15 Mal die Eins vor dem Komma: Dafür wurden erfolgreiche Absolventen der Berufsschule Ostallgäu für ihren Schulabschluss von Schulleiter Remigius Kirchmaier ausgezeichnet, „Hausherr“ Landrat Johann Fleschhut, IHK-Bildungsleiter Oliver Heckemann und der „guten Seele im Hintergrund“, Schulsekretärin Erna Segeda. Foto: Anton Reichart

Preisverleihung an der Berufsschule

- **Buchpreise:** Nicole Kraus, Bankklasse, Note 1,9, Ausbilder Sparkasse Allgäu. Renata Muszalska: Kfz-Klasse, 1,8, Automeile Süd/Biessenhofen. Simon Köhler, Kfz-Klasse, 1,8 , Autohaus Heuberger/Füssen.
- **Landkreispreise:** Oliver Metz, Automobilklasse, 1,7, Autohaus Allgäu. Katharina Kreuzer: Büroklasse, 1,6, Siedlungsbau Schwaben/Kaufbeuren. Timo Ledermann: Kfz-Klasse, 1,6, Autohaus Fischer/Buchloe.
- **Staatspreise:** Kerstin Kösel: Einzelhandelsklasse, 1,5, Xaver Martin/Marktoberdorf. Fabian Eisenlauer: Kfz-Klasse, 1,5, Auto Singer/Marktoberdorf Bina Burghausen: Bankklasse, 1,5, VR-Bank Kaufbeuren-Ostallgäu. Doris Dawas: Kfz-Klasse, 1,4, Automeile Süd/Biessenhofen. Koloman Settele: Kfz-Klasse, 1,25, Auto Singer/Marktoberdorf. Thomas Merkle: Kfz-Klasse, 1,25, Autohaus Allgäu/Kaufbeuren. Madeleine Heibler: Einzelhandelsklasse, 1,17, Schuhhaus Sepp/Marktoberdorf.
- **Staatspreis „Berufsschule Plus“** (mit Studienberechtigung): Manuel Abel, Liebherr/Kempten, 1,25.
- **Staatspreis und Rotarypreis:** Sabine Meitinger, Großhandelsklasse, 1,0, Richter & Frenzel/Kaufbeuren.